

19. Mai 2008

900 Jahre Langenzersdorf

Pröll: Aus Geschichte und Tradition Kraft holen

Im Jahr 1108 wurde das heutige Langenzersdorf als „Encinsdorf“ erstmals urkundlich erwähnt. Aus diesem Anlass fand gestern, 18. Mai, in Langenzersdorf der Festakt „900 Jahre Langenzersdorf“ statt, bei dem Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll namens des Landes Niederösterreich gratulierte und seinen Dank für die Leistungen speziell der jüngeren Geschichte abstattete. Im Umgang mit der Geschichte zeige sich die Liebe zur Heimat, unterstrich der Landeshauptmann dabei die Bedeutung, aus Geschichte und Tradition der unmittelbaren Heimat Kraft zu holen. Die Generationen zuvor seien in der wechsellvollen Geschichte sehr gefordert gewesen, orientiert an diesen Leistungen wolle man ihrem Beispiel folgen und ebenfalls ein gutes Erbe übergeben. Aufbauend auf diesen starken Wurzeln sei das Land in gleichem Maße offen für Neues.

In der Arbeit für die Allgemeinheit, sei es auf Gemeinde- oder Landesebene, so Pröll weiter, dürfe ein klares Ziel nie aus den Augen verloren werden: Umfassende Lebensqualität als Grundlage für die nächsten Generationen zu schaffen. Heutzutage bestehe die Gefahr, dass statt des Miteinander immer mehr das Nebeneinander oder sogar das Gegeneinander im Mittelpunkt stehe. Vor diesem Hintergrund dürfe man die Liebe zur Heimat nie vergessen, stets die Kraft zur Begegnung und zum Gemeinschaftssinn aufbringen sowie im Rahmen des politischen Wettbewerbs immer das Wohl des gesamten Landes über alles stellen, so der Landeshauptmann abschließend, der im Zuge des Festaktes auch drei Landesauszeichnungen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens überreichte und eine Jubiläumstafel enthüllte.